

	<p>Objekt: Holtzhey, Martin: Zweiter Frieden von Aachen (Wilhelm IV.)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Barock und Rokoko</p> <p>Inventarnummer: 18206365</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Medaille im Dukatengewicht. - Wilhelm IV. war der Sohn des friesischen Statthalters Johann Wilhelm Friso von Nassau-Diez (1687-1711), der bei einer Bootsfahrt noch vor der Geburt des Sohnes ertrank. Wilhelm IV. war sein Erbe in Friesland und in Nassau-Diez. 1734 heiratete er Anna von England, die Tochter von Georg II. von Großbritannien, 1747 übernahm er das Amt des niederländischen Erbstatthalters. Die Prägung ist dem (zweiten) Aachener Frieden gewidmet. Dieser beendete den Österreichischen Erbfolgekrieg zwischen Frankreich und Preußen und Österreich und Großbritannien.

Vorderseite: Brustbild Wilhelm IV. Carl Heinrich Friso im Harnisch nach rechts. Am Schulterabschnitt die Stempelschneidersignatur HOLTZH.

Rückseite: Auf Wolken allegorische Frauengestalt (Astraea) mit Füllhorn, Waage und Lorbeerzweig sitzend.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 22 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1748
	wer	Martin Holtzhey (1697-1764)
	wo	Rheinland
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Martin Holtzhey (1697-1764)
	wo	

Beauftragt	wann	
	wer	Wilhelm IV. von Oranien-Nassau (1711-1751)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Eugen Merzbacher Nachfolger
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm IV. von Oranien-Nassau (1711-1751)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Frieden
- Gold
- Historisches Ereignis
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Menadier, Die Aachener Münzen (1914) Nr. 23. Vgl. Peus Nachfolger Auktion 385 vom 2. Nov. 2005 Nr. 3545 (Medaille)..